

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 1 (1788)
Heft: 34

Rubrik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kr. Narr, ich hab schon seit drey Wochen keines auf die Wache genommen, es steht im Versatz, bis bessere Zeiten kommen.

Ur. Aber was sagt der Oberstwachmeister dazu?

Kr. O, der kommt meistens in einer sehr guten Laune auf die Wache, und dann nimmt ers nicht so genau. Schau da hab ich einen Besenstil, den steck ich der Länge nach unter den Mantel, und du würdest schwören, ich hätte das schrecklichste Feuerrohr unter dem Arm. Begegnet mir ein Nachtbub oder so ein Trunkenbold, so schlag ich an, und wenn er sich nicht bey Zeiten flüchtet, so schieß ich ihn übern Hauffen.

Ur. Bravo, der wurde überpürzeln — Komm ist mit deinem Modegewehr, wir wollen noch einen Schnapps nehmen bey der Frau Dopbide, sie wird wohl noch wach seyn, denn die Matrosen haben dort ihr Zechgelag.

Es wird zum Kauf angetragen.

Ein junger Elfaßer Wachtelhund von der besten Art, groß und schön, mit einer scharf riechenden Nase, der gut sucht, arretirt, und raportirt, um einen billigen Preis. — Auch ein junger Jagdhund von sehr guter Zucht und Art.

Eine flache, schildkröttene Tabaksdose mit Gold eingelegt.
Vier Fach gute Granaten.

Ein paar silberne Schuschnallen nach iziger Mode.

Jemand hat 50 bis 60 Maß Aepfel zu verkauffen.

Es wird zu Kaufen verlangt.

Eine große Stockuhr.

Eine noch gute Mattraze.

Ein Pflaumbett sammt andern Bettstücken.

Ein mittelmäßiger Spiegel.